

Möglichkeiten der Fortbildung und Qualifizierung für Engagierte in Vereinen

Stand November 2025

Einleitung:

So bunt wie das Engagement in Vereinen ist, so vielfältig sind auch die Möglichkeiten der Fortbildung und Qualifizierungen für die dort Engagierten.

Die folgende Übersicht stellt einen Ausschnitt der vielen Angebote dazu dar. Sie unterteilt sich in folgende Themen:

1. Vereinsgründung, Vorstandsarbeit, Frauen im Vorstand
2. Vereinsleben gestalten und Anerkennung freiwilligen Engagements
3. Rechtliche Fragen
4. Akquise finanzieller Ressourcen (Fundraising, Förderanträge)
5. Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
6. Kommunikation im Verein (gute Gespräche führen, Kommunikationskultur)
7. Vereinfachung der Vereinsarbeit durch Digitalisierung
8. Finanzverwaltung
9. Vielfalt erleben
10. Selbstfürsorge und persönliche Entwicklung
11. Ein Projekt entwickeln und umsetzen
12. Umgang mit politischem Extremismus
13. Fortbildungen zu speziellen Engagement-Formaten

Vereine, die Mitglied in einem Verband sind, können auch dort Angebote nachfragen, die speziell für die Verbandsmitglieder zugänglich sind.

Unterstützung bei der Suche nach einer passenden Fortbildung oder Qualifizierung gibt es bei:

FöBE Förderstelle für Bürgerschaftliches Engagement

Telefon: 089 59 98 90 870

E-Mail: caren.glueck@foebe-muenchen.de

IBPro e.V. Sozialmanagement

Telefon: 089 58 80 847-10

E-Mail: sabine.wolf@ibpro.de

1. Vereinsgründung, Vorstandsarbeit, Frauen im Vorstand

Irgendwann denkt eine Initiative/Gruppe vielleicht darüber nach, ob die Gründung eines Vereins für sie sinnvoll ist. In diesem Zusammenhang stellen sich viele Fragen, z. B. zum Gründungsprozedere, zur Vorstandsarbeit, zum Umgang mit Mitgliedern sowie zum Vereinsrecht.

Ebenso gibt es immer wieder Anlässe, Prozesse im schon bestehenden Verein zu verändern oder personelle Veränderungen zu bewältigen. Hier gilt es auch, neue Wege zu beschreiten, um aktive Mitstreiter*innen zu gewinnen.

Obwohl sich zum Beispiel ebenso viele Frauen für die Gesellschaft in Vereinen und Initiativen engagieren, zeigen Umfragen, dass die Vorstandsfunktionen in Vereinen eher seltener von Frauen wahrgenommen werden. Woran liegt dies? Wie können Frauen ihre Kompetenzen für den Verein erfolgreich einbringen?

Mögliche Themen und Fragestellungen:

- Vereinsführerschein (umfassende Fortbildung zu vielen Themen rund um den Verein, z. B. Rechtsform Verein, Steuern und Finanzen)
- Vereinsrecht (z.B. Satzung, Versicherungsrecht) siehe Punkt 3
- Vereinsführung (z.B. Führungsstile, Aufgabenverteilung im Vorstand)
- Vorstandsgewinnung oder -nachfolge
- Erweiterung der aktiven Personengruppen
- Diversität im Verein (z.B. durch Frauen, Migrant*innen, junge Menschen...) (Siehe auch Punkt 9)

Die folgenden Einrichtungen bieten hierzu Fortbildungen und Workshops an:

- IBPro e.V. Sozialmanagement <https://www.ibpro.de/seminarprogramm/>
- LBE-Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern <https://www.ehrenamt.bayern.de/fortbildungen/kalender/>
- MORGEN e.V. für Migrant*innen-Vereine; <https://morgen-muenchen.de/schwerpunktthemen/house-of-resources-muenchen/>
- MBW Münchner Bildungswerk; <https://www.muenchner-bildungswerk.de/veranstaltungen> (zu Diversität)
- DSEE Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt <https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/dseeerklaert/>
- Führungsseminare für Frauen, Hans-Seidel-Stiftung, Kloster Banz: <https://www.hss.de/themen/frauen/>
- Zu Diversität siehe Punkt 9

2. Vereinsleben/Vereinsalltag gestalten und Anerkennung freiwilligen Engagements

Engagierte Mitstreiter*innen sind das Fundament jeder Vereinsarbeit. Doch oft verteilt sich das Engagement auf wenige Schultern. Zudem bleiben viele potenzielle Mitstreiter*innen – etwa Menschen mit Migrationsgeschichte, Frauen oder Menschen mit Behinderung – in Vereinen noch immer unterrepräsentiert.

Aktive Mitglieder und Mitstreiter*innen müssen gefunden und gehalten werden, damit die Aufgaben im Verein gut verteilt und gemeinsam zu schaffen sind.

Um das Vereinsleben zu strukturieren, müssen Formate wie eine Mitgliederversammlung rechtskonform und korrekt ablaufen und möglichst attraktiv für alle abgehalten werden.

Mögliche Themen und Fragestellungen:

- Wie gewinne ich neue Mitglieder?
- Wie begleite und binde ich erfolgreich Engagierte?
- Wie erkenne ich Freiwilliges Engagement an?
- Welche Aufgaben gehören zur Freiwilligenkoordination?
- Wie verteilen wir Aufgaben überschaubar und realisierbar?
- Wie laufen vereinsrelevante Formate wie eine Mitgliederversammlung korrekt ab?
(Siehe unter Punkt 3)

Die folgenden Einrichtungen bieten hierzu Fortbildungen, Workshops und Beratung an:

- FÖBE Förderstelle für Bürgerschaftliches Engagement: <https://www.foebe-muenchen.de/angebote/fortbildungen-von-foebe>
- IBPro e.V. Sozialmanagement <https://www.ibpro.de/beratungs-werkstatt/#vereinspraxis> und <https://www.ibpro.de/sozialmanagement/> (Vereinsführerschein)
- LBE-Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern <https://www.ehrenamt.bayern.de/fortbildungen/kalender/>
- Evangelisches Bildungswerk München; <https://www.muenchner-bildungswerk.de/veranstaltungen>
- Münchner Bildungswerk <https://www.muenchner-bildungswerk.de/veranstaltungen/freiwilligenakademie>
- Freiwilligen-Zentren München: <https://www.freiwilligenzentren-muenchen.de/veranstaltungen>
- Hochschulkooperation Ehrenamt: <https://www.hochschul-kooperation-ehrenamt.de/termine-2025/>
- Haus des Stiftens: <https://www.hausdesstiftens.org>
- Akademie für Ehrenamtlichkeit: <https://www.ehrenamt.de/>

- Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE): <https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/>
- Carola & Oliver Reifenhäuser bieten kostenpflichtige E-Learning-Module zum Freiwilligenmanagement an: <https://www.beratergruppe-ehrenamt.de/>
- Organisiert euch!: <https://organisiert-euch.de/> Selbstlern-Kurse
- Zur korrekten Durchführung einer Mitgliederversammlung finden Sie auch umfassende Informationen im Internet (z.B. <https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/>; <https://www.ehrenamt24.de/wissen-fuer-vereine/vereinswiki/die-mitgliederversammlung/>)
- Freiwilligen-Agentur TATENDRANG: <https://tatendrang.de/>

3. Rechtliche Fragen

Das Vereinsrecht beeinflusst auch den Alltag eines Vereins. Sich damit gut auszukennen, schützt vor kostspielige Rechtsstreitigkeiten oder langwierige Verfahren.

Die rechtlichen Themen beginnen schon bei der Vereinsgründung – etwa bei Satzungserstellung oder Beantragung der Gemeinnützigkeit. Im laufenden Vereinsleben kommen steuer- und versicherungsrechtliche Fragen hinzu. Sobald der Verein Beschäftigte hat, ist arbeitsrechtliches Wissen gefragt. Und nicht zuletzt müssen auch die Mitgliederdaten korrekt verwaltet und geschützt werden.

Mögliche Themen und Fragestellungen:

- Grundlagen des Vereinsrechts, rechtlichen Rahmenbedingungen für Vereine, wie sie im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt sind
- Satzungsgestaltung: Wie erstellt und gestaltet man eine Vereinssatzung, um die Ziele und die Struktur des Vereins rechtlich abzusichern?
- Mitgliederversammlung: Ablauf und rechtliche Aspekte von Mitgliederversammlungen, inklusive der verschiedenen Organe und deren Zusammenspiel
- Vorstandsarbeit: Rechte und Pflichten des Vorstands, Beschlussfassung und Haftungsrisiken für Vorstände
- Steuerrechtliche Aspekte: Grundlagen des Vereinssteuerrechts, insbesondere im ideellen Bereich, der Vermögensverwaltung und dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb. Wie erstelle ich eine Vereinssteuererklärung?
- Datenschutz im Verein: Rechtliche Grundlagen der DSGVO und ihre Anwendung im Vereinsalltag.

Die folgenden Einrichtungen bieten hierzu Fortbildungen, Workshops und Beratung an:

- IBPro e.V. Beratungswerkstatt: <https://www.ibpro.de/beratungs-werkstatt/>;
<https://www.ibpro.de/beratungs-werkstatt/#Rechts-und-Steuerberatung>
- LBE Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement in Bayern:
<https://www.ehrenamt.bayern.de/fortbildungen/kalender/>
- Landeshauptstadt München Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement
- <https://stadt.muenchen.de/infos/engagement-vereine-initiativen.html>
- DSEE Deutsche Stiftung Engagement und Ehrenamt: <https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/dseeerklaert/vereinsrecht-verstehen-und-sicher-handeln/>
- Kanzlei CHP/NPO-Experten: <https://www.npo-experts.de/> (kostenpflichtig)
- Führungs-Akademie des Deutschen Olympischen Sportbundes e.V. für Sportorganisationen: <https://www.fuehrungs-akademie.de/>
- Evangelisches Bildungswerk: <https://www.ebw-muenchen.de/themenbereiche/soziales/>
- Haftungsrisiken für Vereinsvorstände, Haus des Stiftens,
<https://www.hausdesstiftens.org/haftungsrisiken-fuer-vorstaende/>
- UPJ, Pro-Bono-Rechtsberatung: <https://probono-rechtsberatung.de/wissen/>
- Start Right e.V. Studentische Rechtsberatung: <https://www.start-right.de/>

4. Akquise finanzieller Ressourcen (Fundraising, Förderanträge)

Um die Ziele eines Vereines zu erreichen, werden auch finanzielle Mittel benötigt. Diese können auf unterschiedlichen Wegen generiert werden.

Auch gibt es eventuell die Möglichkeit, öffentliche Fördergelder zu beantragen, man kann Mitgliedsbeiträge einsetzen und/oder Gelder durch Fundraising akquirieren. Oft ist man mit Mischformen am erfolgreichsten.

Mögliche Themen und Fragestellungen:

- Welche Form(en) und Möglichkeiten der Finanzierung kommen für uns in Frage?
- Wie stellen Sie korrekte Förderanträge an welcher Stelle?
- Wer kann und will Ihre Vereinsziele unterstützen?
- Wie präsentieren Sie Ihren Verein so, dass Menschen Sie bei der Umsetzung Ihrer Ziele finanziell unterstützen möchten?
- Wie verstehen Sie Fundraising und wie gehen Sie es erfolgreich an?

Die folgenden Einrichtungen bieten hierzu Fortbildungen, Workshops und Beratung an:

- IBPro e.V. <https://www.ibpro.de/ibpro-beratungs-werkstatt-antraege/> und <https://www.ibpro.de/seminarprogramm/> (Fundraising-Lehrgang)
- Landeshauptstadt München (LHM) zu Fördermöglichkeiten durch die LHM <https://stadt.muenchen.de/infos/engagement-vereine-initiativen.html>
- LBE-Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern <https://www.ehrenamt.bayern.de/fortbildungen/kalender/>
- Haus des Stiftens: <https://www.hausdesstiftens.org/non-profits/wissen/webinare/> und <https://www.hausdesstiftens.org/non-profits/wissen/online-workshops/>
- Betterplace Academy: <https://www.betterplace-academy.org/>
- DSEE-Deutsche Stiftung Engagement und Ehrenamt: <https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/foerderung/mikrofoerderprogramm/>
- MORGEN e.V.: <https://morgen-muenchen.de/foerdern/foerderangebote->
- Landeshauptstadt München, engagiert leben: <https://stadt.muenchen.de/infos/formulare-kulturfoerderung.html> (Fördermöglichkeiten durch verschiedene Referate zu entsprechenden Themen)
- Engagiert in Bayern, Das Ehrenamts-Portal: <https://www.ehrenamt.bayern.de/fortbildungen/kalender/>
- Aktion Mensch, Förderprogramme: <https://www.aktion-mensch.de/>
- Versicherungskammer Bayern: <https://versicherungskammer-stiftung.de/foerderung/>
- Pro-Bono-Allianz, Übersicht über mögliche Pro-Bono-Leistungen <https://www.pro-bono-allianz.de/pro-bono-programme/>

5. Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

Mit gezielter Öffentlichkeitsarbeit lässt sich die Außenwirkung eines Vereins stärken und deutlich verbessern. Den Zielen des Vereins wird in der Öffentlichkeit damit eine lautere Stimme gegeben. So können neue Mitglieder gewonnen, Veranstaltungen beworben oder wichtige Informationen über den Verein verbreitet werden.

Mögliche Kanäle sind die lokale Presse, Social Media, eine ansprechende Website oder das lokale Radio. Entscheidend ist, vorab zu prüfen, welche Medien zum Verein, zu den Mitgliedern und zu den Zielgruppen passen – und welche regelmäßig gepflegt werden können. Auch bestehende Kontakte können die Art der Öffentlichkeitsarbeit beeinflussen.

Mögliche Themen und Fragestellungen:

- Grundlagen der Öffentlichkeitsarbeit: Zielgruppen, Kommunikationskanäle, Strategieentwicklung
- Pressearbeit: Erstellung von Pressemitteilungen, erstellen aussagekräftiger Texte
- Online-Kommunikation: Social Media, Website-Gestaltung, Newsletter
- Corporate Identity: Entwicklung einer einheitlichen Vereinsmarke.

Die folgenden Einrichtungen bieten hierzu Fortbildungen, Workshops und Beratung an:

- Betterplace Academy: <https://www.betterplace-academy.org/>
- Organisiert euch!: <https://organisiert-euch.de/> Selbstlern-Kurse zu Öffentlichkeitsarbeit
- IBPro e.V. <https://www.ibpro.de/beratungs-werkstatt/> und <https://www.ibpro.de/seminarprogramm/> (Bereich Fundraising/Öffentlichkeitsarbeit)
- LBE-Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern <https://www.ehrenamt.bayern.de/fortbildungen/kalender/>
- Evangelisches Bildungswerk: <https://www.ebw-muenchen.de/themenbereiche/medien/>
- Haus des Stiftens: <https://www.hausdesstiftens.org/non-profits/wissen/online-workshops/>
- Seniorenakademie Bayern: <https://www.seniorenakademie.bayern/seminare-senioren-oeffentlichkeitsarbeit>
- Freiwilligen-Zentren München: <https://www.freiwilligenzentren-muenchen.de/veranstaltungen>
- Freiwilligen-Agentur TATENDRANG: <https://tatendrang.de/>

6. Kommunikation im Verein (gute Gespräche führen, Kommunikationskultur)

Im Verein arbeiten Sie mit vielen Menschen zusammen. Oft klappt das reibungslos, doch manchmal entstehen Konflikte – etwa zwischen Mitgliedern, im Vorstand, mit Mitarbeitenden oder zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen. In solchen Fällen hilft es, sich mit Konfliktmanagement oder Kommunikationsstilen wie der Gewaltfreien Kommunikation zu befassen und sich fortzubilden.

Wenn Sie Konfliktpotenziale, Rollenbilder und Erwartungen klar benennen und einen wertschätzenden Kommunikationsstil entwickeln, schaffen Sie die Basis für eine erfolgreiche Zusammenarbeit. So können Sie gemeinsam mit anderen kraftvoll Ihre Vereinsziele verfolgen.

Mögliche Themen und Fragestellungen:

- Umgang mit Konflikten
- Konkurrenz
- Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamt
- Gewaltfreier Kommunikation nach M.B. Rosenberg
- psychosoziale Kompetenz (Haltung, Gesprächsführung)
- spezielle Herausforderungen wie Menschenfeindlichkeit im Ehrenamt

Die folgenden Einrichtungen bieten hierzu Fortbildungen und Workshops an:

- LBE-Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern
<https://www.ehrenamt.bayern.de/fortbildungen/kalender/>
- IBPro e.V., <https://www.ibpro.de/beratungs-werkstatt/#vereinspraxis>
<https://www.ibpro.de/seminarprogramm/>
- Münchner Bildungswerk. <https://www.muenchner-bildungswerk.de/veranstaltungen/freiwilligenakademie/allgemeine-schulungen>
- Evangelisches Bildungswerk: <https://www.ebw-muenchen.de/themenbereiche/soziales/>
- Seniorenakademie Bayern: <https://www.seniorenakademie.bayern/seminare-senioren-kommunikation>
- Organisiert euch!: <https://organisiert-euch.de/>
Selbstlern-Kurse zu Projektmanagement, Moderation, Konfliktlösung,
Mitgliedergewinnung, Öffentlichkeitsarbeit

7. Vereinfachung der Vereinsarbeit durch Digitalisierung

Was wäre unser Leben ohne die Möglichkeit, schnell im Internet Antworten zu finden, Fotos der Vereinsfeier mit allen Mitgliedern zu teilen oder unkompliziert online zu kommunizieren? Welche Erleichterungen können wir durch den Einsatz Künstlicher Intelligenz nutzen – und wo liegen die Grenzen dieser rasanten digitalen Entwicklung?

Mögliche Themen und Fragestellungen:

- Prozessoptimierung durch Digitalisierung
- Digitale Zusammenarbeit

Die folgenden Einrichtungen bieten hierzu Fortbildungen und Workshops an:

- Betterplace Academy: <https://www.betterplace-academy.org/>
- Digital verein(t): <https://digital-vereint.de/> Digitales Engagement oder über FÖBE:
<https://www.foebe-muenchen.de/angebote/vereineberatung/digital-vereint>
- Haus des Stiftens: <https://www.hausdesstiftens.org>
- Gutes-geht.digital: <https://gutes-geht.digital/>
- IBPro e.V. <https://www.ibpro.de/beratungs-werkstatt/#Digitalisierung> und
<https://www.ibpro.de/seminarprogramm/>
- LBE-Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern
<https://www.ehrenamt.bayern.de/fortbildungen/kalender/>
- Evangelisches Bildungswerk: <https://www.ebw-muenchen.de/themenbereiche/medien/>
- Haus des Stiftens: <https://www.hausdesstiftens.org/non-profits/wissen/online-workshops/>
- TATENDRANG: <https://tatendrang.de/projekte/digital-engagiert/>

8. Finanzverwaltung

Kein Verein kommt ganz ohne Geld aus. Die Finanzen eines Vereines korrekt zu verwalten ist eine absolut notwendige, anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgabe. Mitgliedsbeiträge, Aufwandsentschädigungen, Spenden, Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit, eventuelle Personalkosten und vieles andere mehr - alle Ein- und Ausgaben müssen korrekt verwaltet werden.

Mögliche Themen und Fragestellungen:

- Buchhaltung, Einnahmen- Überschussrechnung und eventuelle Bilanzierung
- Rücklagenbildung
- Spendenverwaltung
- Umgang mit Aufwandsentschädigungen, Ehrenamtspauschalen und Gehältern

Die folgenden Einrichtungen bieten hierzu Fortbildungen und Workshops an:

- Engagiert in Bayern, Das Ehrenamts-Portal :
<https://www.ehrenamt.bayern.de/fortbildungen/kalender/>
- IBPro e.V.: <https://www.ibpro.de/beratungs-werkstatt/#buchhaltung> und
<https://www.ibpro.de/seminarprogramm/> (Vereinsführerschein)
- LBE-Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern
<https://www.ehrenamt.bayern.de/fortbildungen/kalender/>

9. Vielfalt erleben

Vielfalt und Diversität bedeutet ein wertschätzendes und gleichberechtigtes Zusammenleben – unabhängig von Geschlecht, Herkunft, sexueller Orientierung, Religion, Alter oder Behinderung.

Ob in einem Verein mit Menschen aus verschiedenen Herkunftsländern zusammengearbeitet wird, der Verein sich bewusst an Menschen mit unterschiedlicher Identität wendet oder einfach mit den Nachbarinnen und Nachbarn in Ihrem Stadtviertel aktiv ist: Vielfalt prägt das Miteinander maßgeblich.

Es gilt, die Talente einer jeden Person individuell zur Entfaltung zu bringen, das Miteinander zu stärken und Entwicklungen und Ausrichtungen des Vereins immer wieder neu zu bewerten. Damit dies offen und tolerant geschieht, können Vereinsmitglieder sich auch gezielt weiterbilden.

Mögliche Themen und Fragestellungen:

- Vielfalt (er)LEBEN
- Zusammenleben mit Menschen verschiedener Herkunft, Weltanschauung und Religion
- Gesellschaftliche Partizipation von Migrant*innenorganisationen
- Kultursensibilität
- Inklusion von Menschen mit Behinderung
- Gleichberechtigung von Menschen verschiedener Geschlechter und sexueller Identitäten und Orientierungen

Die folgenden Einrichtungen bieten hierzu Fortbildungen und Workshops an:

- MORGEN e.V.: <https://morgen-muenchen.de/schwerpunktthemen/antirassismus-antidiskriminierung/>
- Interkulturelle Akademie der Diakonie: Diakonie München und Oberbayern – <https://www.diakonie-muc-obb.de/bildung/interkulturelle-akademie>
- LBE-Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern <https://www.ehrenamt.bayern.de/fortbildungen/kalender/>
- Evangelisches Bildungswerk: <https://www.ebw-muenchen.de/themenbereiche/soziales/>
- Haus des Stiftens: <https://www.hausdesstiftens.org/non-profits/wissen/webinare/> und <https://www.hausdesstiftens.org/non-profits/wissen/online-workshops/>
- Haus des Stiftens: <https://www.hausdesstiftens.org/non-profits/wissen/online-workshops/>
- Z'sam: <https://z-sam.de/>
- Diversity-Anti-Bias-Trainings: <https://juno-munich.org/mit-reden/>
- Münchner Bildungswerk (MBW) - Diversity & Anti-Bias Workshopreihe: <https://www.muenchner-bildungswerk.de/veranstaltung/>

10. Selbstfürsorge und persönliche Entwicklung

Die Arbeit in Vereinen macht viel Freude, schenkt Energie und bereichert das Leben. Umgekehrt verlangt diese Tätigkeit Zeit, Energie, Kraft und Engagement. Um dieses im kennen, um Ausgleich zu schaffen und Kraft aufzutanken. Nur so ist es auch über längere Zeit möglich, sich gesund und erfolgreich für andere Menschen und Ideen zu engagieren.

Mögliche Themen und Fragestellungen:

- Selbstfürsorge und Achtsamkeit
- Resilienz
- Abgrenzung
- Selbstmanagement
- Rolle im Ehrenamt
- Vereinbarkeit von Freiwilligem Engagement, Familie und Beruf

Die folgenden Einrichtungen bieten hierzu Fortbildungen und Workshops an:

- Birgit Sturm FlowUp: <https://subscribepage.io/flowup-lernreise>
- FöBE Förderstelle für Bürgerschaftliches Engagement (Pat*in werden-Pat*in sein! Training für 1.1 Begleitungen): <https://www.foebe-muenchen.de/angebote/fortbildungen-von-foebe>
- Münchner Bildungswerk, <https://www.muenchner-bildungswerk.de/veranstaltungen/zukunft-gestalten>
- Evangelisches Bildungswerk: <https://www.ebw-muenchen.de/themenbereiche/gesundheit/>
- Erzabtei St. Ottilien Geltendorf: <https://www.erzabtei.de/exerzitien> (z.B. Oasentage)
- Freiwilligen-Agentur TATENDRANG, Selbstfürsorge und Resilienz im Ehrenamt <https://tatendrang.de>

11. Ein Projekt entwickeln und umsetzen

Immer wieder haben Mitglieder eines Vereins eine Idee für eine Maßnahme, die es dem Verein ermöglicht, sich nach außen und auch nach innen neu zu positionieren, zu präsentieren und zu wirken. (z. B. die Ausrichtung einer Jubiläumsveranstaltung oder die Veranstaltung eines Tags der offenen Tür)

Mögliche Themen und Fragestellungen:

- Wie kommt man von der Idee zur Umsetzung?
- In welchen Schritten kommt man zum Erfolg?
- Wie strukturiert man ein Projekt?
- Wer macht was bis wann?

Die folgenden Einrichtungen bieten hierzu Fortbildungen und Workshops an:

- Organisiert euch!: <https://organisiert-euch.de/> Selbstlern-Kurse zu Projektmanagement
- IBPro e.V.: <https://www.ibpro.de/seminarprogramm/>
- LBE-Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern
<https://www.ehrenamt.bayern.de/fortbildungen/kalender/>
- Agathe hilft, Unterstützung für gemeinnützige Projekte, kostenlose Online-Beratung und Coaching für gemeinnützige Projekte: <https://agathe-hilft.de/>
- Schmid-Stiftung, kostenlose-Online-Organisationberatung und Seminare:
<https://www.schmid-stiftung.org/de/>
- Ehrenamtsstiftung Mecklenburg-Vorpommern; Webinar-Reihe
Organisationsentwicklung im Verein: <https://www.ehrenamtsstiftung-mv.de/veranstaltungen:>

12. Umgang mit politischem Extremismus

In Vereinen kommen Menschen zusammen, deren Herkunft, Religion, Hautfarbe, Behinderung oder sexuelle Orientierung bei der gemeinsamen Aktivität in der Regel keine Rolle spielen.

Das Ziel eines jeden Vereins sollte es sein, für Vielfalt und Weltoffenheit einzutreten und den Mitgliedern ein möglichst hohes Maß an Sicherheit und Schutz zu bieten.

Wie geht man hier mit extremistische Gruppierungen mit demokratiefeindlicher Einstellungen um? Kann man im Dialog bleiben oder wann ist Gefahr und Vorsicht geboten?

Mögliche Themen und Fragestellungen:

- Gefährdet politisches Engagement die Gemeinnützigkeit?
- Darf und sollte ein Verein Mitglieder auf Grund ihrer (extremen) politischen Einstellung ablehnen oder ausschließen?
- Umgang mit extremen politischen Ansichten im Alltag
- Im Dialog bleiben

Die folgenden Einrichtungen bieten hierzu Fortbildungen und Workshops an:

- IBPro e.V. (Gemeinnützigkeit und politisches Engagement):
<https://www.ibpro.de/seminarprogramm/>
- LBE-Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern
<https://www.ehrenamt.bayern.de/fortbildungen/kalender/>

- Fachstelle für Demokratie der Landeshauptstadt München:
<https://stadt.muenchen.de/infos/fachstellefuerdemokratie.html>
- Fachinformationsstelle Rechtsextremismus München (firm):
<https://www.feierwerk.de/firm/ueber-uns/was-wir-bieten>
- BEFORE e.V.: <https://www.before-muenchen.de/oeffentlichkeitsarbeit/>
- Stadtjugendamt München-Stelle für Politische Bildung:
<https://stadt.muenchen.de/infos/fachstellefuerdemokratie.html>
- Georg-von-Vollmar-Akademie e.V.: <https://www.vollmar-akademie.de/programm/>

Fortbildungen zu speziellen Engagement-Formaten

Es gibt Engagements, für die spezielle Kenntnisse notwendig sind (z. B. rechtliche Betreuung, Wohnungsanpassung für ältere Menschen) bzw. die nicht in Vereinen wahrgenommen werden (z. B. Engagement bei Wahlen oder als Schöffe/Schöffin).

Die folgenden Einrichtungen bieten hierzu Fortbildungen und Workshops an:

Rechtliche Betreuung

- Landeshauptstadt München: <https://stadt.muenchen.de/infos/berufliche-betreuung.html>

Engagement bei Wahlen

- Landeshauptstadt München:
www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Kreisverwaltungsreferat/Wahlen-und-Abstimmungen.html
- Kommunalpolitik, Hans-Seidel-Stiftung, Kloster Banz:
<https://www.hss.de/veranstaltungen/>
- Kommunalpolitik, Friedrich-Ebert-Stiftung, Kommunal Akademie Bayern:
<https://www.fes.de/fes-in-bayern/kommunalakademie-bayern>

Engagement als Schöff*in

- Deutsche Vereinigung der Schöffinnen und Schöffen, Landesverband Bayern e.V.:
<https://schoeffen-bayern.de/Fortbildung/>

Engagement in einer Seniorenvertretung:

- **Seniorenakademie Bayern** (für Menschen, die sich in den Seniorenvertretungen der Landkreise und Gemeinden engagieren, oder andererseits für Personen, die bürgerschaftlich für Seniorinnen und Senioren tätig sind oder tätig werden möchten)
<https://www.seniorenakademie.bayern/seminare>

Schlussbemerkung:

Fortbildungen sollen Sie inhaltlich wie auch persönlich stärken und Ihnen Möglichkeiten zur Weiterentwicklung eröffnen. Für Ihre Vereinsarbeit oder Ihr freiwilliges Engagement brauchen Sie manchmal spezielles Fachwissen. Dieses bieten Vereine oft selbst an oder sie entsenden Sie zu vorbereitenden Schulungen.

Darüber hinaus unterstützen Fortbildungen Sie dabei, die besonderen Strukturen von Vereinen besser zu verstehen und effektiv zu nutzen. Auf Fortbildungen können Sie Ihr Netzwerk erweitern und sich mit anderen Ehrenamtlichen austauschen, was i.d.R. sehr unterstützend und empowernd für das eigene Engagement wirkt.

Lassen Sie sich beraten, welche Fortbildung Ihnen in Ihrer speziellen Situation weiterhelfen kann!